

Zweite Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Industriedesign an der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg

vom 29. April 2021

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 Art. 58 Abs. 1, Art. 61 Abs. 2, Abs. 8 Satz 2 und Art. 66 Abs. 1 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Mai 2006 (GVBl. S. 245, zuletzt geändert durch § 1 Abs. 186 der Verordnung vom 26. März 2019 (GVBl. S. 98) erlässt die Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg (Hochschule) folgende Satzung:

§ 1

Die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Industriedesign an der Hochschule vom 03.07.2014 zuletzt geändert durch Satzung vom 27.09.2017 wird wie folgt geändert:

1. § 2 wird wie folgt geändert:
 - a) In Abs. 2 wird vor den Worten „künstlerisch-kreative“ das Wort „*humanwissenschaftliche*“ eingefügt.
 - b) In Abs. 3 werden in Satz 2 nach den Worten „komplexe Gestaltungsaufgaben“ die Worte „*durch Methoden der Designforschung und*“ eingefügt.
 - c) In Abs.4 werden in Satz 2 nach dem Wort „Fachleuten“ die Worte „*innerhalb und außerhalb des Designs*“ eingefügt.
2. In § 3 Abs. 2 wird in Satz 3 die Modulnummer „29“ durch „6.1“ ersetzt.
3. § 4 wird wie folgt geändert:
 - a) Abs. 2 wird gestrichen.
 - b) Die Nummerierung „(1)“ vor Abs. 1 entfällt.
4. In § 5 Abs. 1 wird die Modulnummer „29“ durch „6.1“ und die Modulnummer „30“ durch „6.2“ ersetzt.
5. § 7 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

„Der Studienplan enthält insbesondere auch Regelungen und Angaben über alternative Möglichkeiten zu der in der Anlage zu dieser Studien- und Prüfungsordnung festgelegten Unterrichtssprache, soweit diese Punkte nicht abschließend in dieser Studien- und Prüfungsordnung geregelt sind.“

6. § 8 wird wie folgt geändert:

a) Abs. 1 Satz 1 erhält folgende Fassung:

„Bis zum Ende des zweiten Fachsemesters sind die Prüfungen in den (Teil-) Modulen „Design in Geschichte und Gegenwart 1“ sowie „Mechanik, Statik und Festigkeitslehre“ (Nr. 1.3 und Nr. 1.4 gemäß Anlage) zu erbringen (Grundlagen- und Orientierungsprüfung).“

b) In Abs. 3 wird die Modulnummer „29“ durch „6.1“ ersetzt.

7. Die Tabelle im Anhang wird durch folgende neue Tabelle im Anhang ersetzt.

§ 2

Diese Satzung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft. Sie gilt für alle Studierenden, die das Studium nach dem Inkrafttreten beginnen.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Hochschule vom 28.05.2020 und der rechtsaufsichtlichen Genehmigung durch den Präsidenten der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg.

Regensburg, 29. April 2021

Prof. Dr. Wolfgang Baier
Präsident

Die Satzung wurde am 29.04.2021 in der Hochschule niedergelegt. Die Niederlegung wurde am 29.04.2021 durch Aushang bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist der 29.04.2021.

Anlage:**Übersicht über die Module, Leistungsnachweise und Credits im Bachelorstudiengang Industriedesign****I. Übersicht über Module, Leistungsnachweise und Credits im 1. Studienabschnitt**

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Modul Nr.	Modulbezeichnung (in englischer Sprache)	Credits*)	SWS*)	Art der LV	Prüfungen			Ergänzende Regelungen	Notengewicht*)
					mündlich schriftlich Dauer in Min.	studien- begleitender LN	Zulassungs- voraus- setzungen		
1.1	Entwerfen 1 (Design 1)	10	7						1
1.1.1	Seminar Entwerfen 1 (Seminar Design 1)	(8)	(2) (3)	SU S		PStA			(1)
1.1.2	Digitale Werkzeuge 1 (Digital Tools 1)	(2)	(2)	S				TN	(-)
1.2	Licht und Farbe (Light and Colour)	5	2 2	SU S		PStA			1
1.3	Design in Geschichte und Gegenwart 1 (Design History 1)	5	2 2	SU S	schrP, 120	Ref, 20 Min.		je Teilprüfung 50 % Notenanteil, Veranstaltung teilweise englisch	1
1.4	Mechanik, Statik und Festigkeitslehre (Mechanics, Statics and Strengths of Materials)	5	4	SU	schrP, 120				1
1.5	Werkstoffe (Material Sciences)	5	4						1
1.5.1	Werkstoffe 1 (Material Sciences 1)	(3)	(1) (1)	SU S		Kl, 60 Min.			(1/2)
1.5.2	Werkstoffe 2 (Material Sciences 2)	(2)	(1) (1)	SU S		Kl, 60 Min.			(1/2)
1.6	Immersion Workshop	5	4						1
1.6.1	Immersion Workshop Week 1	(3)	(2)	S		StA		Veranstaltung teilweise englisch	(1/2)
1.6.2	Immersion Workshop Week 2	(2)	(2)	S		StA		Veranstaltung teilweise englisch	(1/2)
2.1	Entwerfen 2 (Design 2)	10	7						1

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Modul Nr.	Modulbezeichnung (in englischer Sprache)	Credits*)	SWS*)	Art der LV	Prüfungen			Ergänzende Regelungen	Notengewicht*)
					mündlich schriftlich Dauer in Min.	studien- begleitender LN	Zulassungs- voraus- setzungen		
2.1.1	Seminar Entwerfen 2 (Seminar Design 2)	(8)	(2) (3)	SU S		PStA			(1)
2.1.2	Digitale Werkzeuge 2 (Digital Tools 2)	(2)	(2)	S				TN	(-)
2.2	Zeichnen (Drawing)	5	2 2	SU S		PStA			1
2.3	Design in Geschichte und Gegenwart 2 (Design History 2)	5	2 2	SU S		PStA		Veranstaltung teilweise englisch	1
2.4	Fertigungsverfahren (Manufacturing Methods)	5	2 2	SU S	schrP, 90				1
Summen für ersten Studienabschnitt:		60	46						

*) Angaben in Klammern geben den jeweiligen Anteil eines Teilmoduls am Gesamtmodul an. Untereinanderstehende Zahlen beziehen sich auf die verschiedenen Arten der Lehrveranstaltungen gemäß Spalte 5.

II. Übersicht über Module, Leistungsnachweise und Credits im 2. Studienabschnitt

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Modul Nr.	Modulbezeichnung (in englischer Sprache)	Credits*)	SWS*)	Art der LV	Prüfungen			Ergänzende Regelungen	Notengewicht*)
					mündlich schriftlich Dauer in Min.	studien- begleitender LN	Zulassungs- voraus- setzungen		
3.1	Produktgestaltung 1 (Product Design 1)	10	7						2
3.1.1	Seminar Produktgestaltung 1 (Seminary Product Design 1)	(8)	(2) (3)	SU S			PStA		(2)
3.1.2	Digitale Werkzeuge 3 (Digital Tools 3)	(2)	(2)	S				TN	(-)
3.2	Plastisches Gestalten (Sculptural Forming)	5	2 2	SU S			PStA		2
3.3	Theorien der Gestaltung 1 (Design Theory 1)	5	2 2	SU S	schrP, 120		Ref, 20 Min.	je Teilprüfung 50 % Notenanteil, Veranstaltung teilweise englisch	2
3.4	Konstruktion (Engineering Design)	5	2 2	SU S	schrP, 120				2
3.5	Wahlpflichtmodul 1 (Elective Module 1)	5	4	SUW			PStA		2
4.1	Produktgestaltung 2 (Product Design 2)	10	7						2
4.1.1	Seminar Produktgestaltung 2 (Seminary Product Design 2)	(8)	(2) (3)	SU S			PStA		(2)
4.1.2	Digitale Werkzeuge 4 (Digital Tools 4)	(2)	(2)	S				TN	(-)
4.2	Modellbau und Prototyping (Modell Making and Prototyping)	5	2 2	SU S			PStA		2

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Modul Nr.	Modulbezeichnung (in englischer Sprache)	Credits*)	SWS*)	Art der LV	Prüfungen			Ergänzende Regelungen	Notengewicht*)
					mündlich schriftlich Dauer in Min.	studien- begleitender LN	Zulassungs- voraus- setzungen		
4.3	Theorien der Gestaltung 2 (Design Theory 2)	5	2 2	SU S		PStA		Veranstaltung teilweise englisch	2
4.4	Werkstoffe 3 (Material Sciences 3)	5	2 2	SU S	schrP, 120				2
4.5	Wahlpflichtmodul 2 (Elective Module 2)	5	4	SUW		PStA			2
5.1	Produktgestaltung 3 (Product Design 3)	8	2 3	SU S		PStA			2
5.2	Experimentelles Gestalten (Experimental Laboratory)	7	2 3	SU S		PStA			2
5.3	Praxis, Management und Portfolio (Practice, Management and Portfolio)	5	2 2	SU S		PStA			2
5.4	Ergonomie (Human Machine Interface)	5	2 2	SU S	schrP, 120				2
5.5	Wahlpflichtmodul 3 (Elective Module 3)	5	4	SUW		PStA			2
6.1	Praktikum (Internship)	24		Pr		schriftlicher Bericht		-	-
6.2	Praxisseminar (Directed Studies Research)	6	2	SU		prLN ¹			2
Summen für zweiten Studienabschnitt:		120	70						

*) Angaben in Klammern geben den jeweiligen Anteil eines Teilmoduls am Gesamtmodul an. Untereinanderstehende Zahlen beziehen sich auf die verschiedenen Arten der Lehrveranstaltungen gemäß Spalte 5.

¹ Das Nähere regelt der Studienplan.

III. Übersicht über Module, Leistungsnachweise und Credits im 3. Studienabschnitt

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Modul Nr.	Modulbezeichnung (in englischer Sprache)	Credits*)	SWS*)	Art der LV	Prüfungen			Ergänzende Regelungen	Notengewicht*)
					mündlich schriftlich Dauer in Min.	studienbegleitender LN	Zulassungsvoraussetzungen		
7.1	Bachelorarbeit (Bachelor's Thesis)	18	3				Modul 6.2 erfolgreich abgelegt		10
7.1.1	Schriftliche Ausarbeitung (Bachelor's Thesis, Written Proposal)	(12)				BA			(1)
7.1.2	Bachelorseminar (Bachelor's Seminar)	(6)	(3)			Ref, 20 Min.		m.E.	-
7.2	Designforschung (Design Research)	6	2 2	SU S		PStA		Veranstaltung teilweise englisch	2
7.3	Allgemeinwissenschaftliche Wahlpflichtmodule (General Sciences Elective Modules)	6	6	SU	2	2	2	Teilnotengewicht bei Teilleistungen wie Workloadverteilung	1
Summen für dritten Studienabschnitt:		30	13						

*) Angaben in Klammern geben den jeweiligen Anteil eines Teilmoduls am Gesamtmodul an. Untereinanderstehende Zahlen beziehen sich auf die verschiedenen Arten der Lehrveranstaltungen gemäß Spalte 5.

¹ Das Nähere regelt der Studienplan.

² Das Nähere regelt der Angebotskatalog für Allgemeinwissenschaftliche Wahlpflichtmodule der Fakultät Angewandte Natur- und Kulturwissenschaften.

Abkürzungen

Prüfungsformen

BA	Bachelorarbeit	KI	Klausur	Kol	Kolloquium
m.E.	Bewertung mit/ohne Erfolg	m.P.	mit Präsentation	MA	Masterarbeit
mdLLN	mündlicher Leistungsnachweis	mdIP	mündliche Prüfung	Pf	Portfolioprüfung
Prä	Präsentation	prLN	praktischer Leistungsnachweis	Prot	Protokoll
PStA	Prüfungsstudienarbeit	Ref	Referat	schrP	schriftliche Prüfung
StA	Studienarbeit	TN	Teilnahmenachweis mit Erfolg		

Lehrarten

Ex	Exkursion	Pr	Praktikum	Pro	Projektarbeit
S	Seminar	SU	seminaristischer Unterricht ggf. mit Übungen	SUW	Seminaristischer Unterricht bei fachwissen- schaftlichen Wahlpflichtmodulen
Ü	Übung	V	Vorlesung		

Sonstige

LN	Leistungsnachweis	LV	Lehrveranstaltung	SWS	Semesterwochenstunde
UE	Unterrichtseinheiten				

Erläuterungen

- Eine Studienarbeit ist eine schriftliche Ausarbeitung eines zuvor ausgegebenen fachlichen Themas nach einschlägigen Regeln des wissenschaftlichen Arbeitens, deren Umfang ca. 10 bis 15 Seiten betragen soll.
- Eine Präsentation ist eine mediale Darstellung eines zuvor ausgegebenen fachlichen Themas, deren Dauer 30 Minuten betragen soll.
- Ein Referat ist ein mündlicher Vortrag in einem festgelegten Zeitfenster mit einem Handout, dem ein ausgearbeiteter Text über ein bestimmtes Thema zugrunde liegt. Das Ziel ist die Vermittlung von Wissen, Informationen und Zusammenhängen.
- Eine Portfolioprüfung (Pf) setzt sich aus maximal drei Leistungsnachweisen der Formen schriftlicher Leistungsnachweis, mündlicher Leistungsnachweis, praktischer Leistungsnachweis und Studienarbeit zusammen. Dabei darf bei einem schriftlichen Leistungsnachweis als Klausur die Bearbeitungszeit nicht mehr als 45 Minuten betragen. Der Studienplan enthält die Angaben, aus welchen Leistungsnachweisen die Portfolioprüfung besteht, welchen Umfang diese Leistungsnachweise haben, in welchem Zeitraum diese Leistungsnachweise jeweils zu erbringen sind, wie sich aus den Teilbewertungen die Gesamtbewertung der Portfolioprüfung ergibt, welche Prüferin oder welcher Prüfer das Gesamtergebnis ermittelt und welche Bedingungen zum Nichtbestehen der Portfolioprüfung führen. Es handelt sich bei den Teilleistungen um denselben Prüfungsgegenstand. Der zeitliche und inhaltliche Umfang der gesamten Portfolioprüfung sollte in etwa dem einer mündlichen oder schriftlichen Modulprüfung entsprechen.